



Zooschule

Der Zoo Leipzig ist ein geschichtsträchtiger Kulturort, der eine Fülle an Lernanlässen bietet. Er wirbt zurecht mit dem Slogan "Der Natur auf der Spur".

Mit der Umsetzung des Masterplans Zoo der Zukunft befindet sich unser Zoo inmitten seiner größten Umgestaltungs- und Modernisierungsphase. Beeindruckende Projekte sind bereits abgeschlossen. Seit 2001 lädt die Welt der Menschenaffen, das Pongoland, die Besucher ein. 2011 öffnete Europas größte und artenreichste Tropenerlebniswelt, das Gondwanaland, seine Pforten. Mit der Vollendung der Afrikasavanne durch die Kiwara-Kopje im Jahr 2015 hat der Zoo den Themenbereich Afrika umfassend komplettiert und 2018 mit Pantanal, Pampa und Patagonien den Südamerikabereich erheblich erweitert. Zoobesucher erleben die Tiere fast wie auf einer Safari durch ein Wildreservat mit allen Sinnen in naturnah gestalteten, großzügig angelegten Zoo-Lebensräumen.

Die Unterrichtsangebote der Zooschule sollen dazu beitragen, dass die Schüler Erfahrungen mit der Vielfalt und Einzigartigkeit der Natur sammeln und ein Bewusstsein für die Notwendigkeit des Schutzes und des verantwortungsvollen Umgangs mit der Umwelt entwickeln. Die Zooschularbeit ist daher fächerübergreifend angelegt. Biologie bzw. Sachunterricht bilden dabei die Leitfächer. Die angebotenen Themen sind entsprechend der Vorgaben des Freistaates Sachsen lehrplangerecht aufgearbeitet.

Mit der Sensibilisierung für den Artenschutz trifft die pädagogische Arbeit der Schule auf ein Hauptanliegen des Zoos. Zum Gondwanaland liegen Begleitmaterialien vor, die über <http://www.zoo-leipzig.de/zooschule/> heruntergeladen werden können. Unterschiedliche Lern- und Sozialformen sorgen dafür, Wissen spannend zu erwerben und regen die Schüler zum eigenen Handeln an. Der schulische Unterricht kann unmittelbar an die in der Zooschule gemachten Erfahrungen und Ergebnisse anknüpfen.

Angebote für Grundschulen

Das zentrale Element der Zooschule ist die Tierbeobachtung. Die Angebote sind für die Klassen 2 bis 4 im fächerverbindenden Unterricht bzw. Sachunterricht, Lernbereich „Begegnung mit Tieren und Pflanzen“ geeignet. Der Anfangsunterricht in Klasse 1 dient dem Erwerb der Kulturtechniken. Die Arbeitsweise der Zooschule setzt elementare Grundfertigkeiten im Schreiben und Lesen voraus.

Die Schüler erkunden Körperform, Körperbedeckung und die Fortbewegung von Tieren im Zusammenhang mit der Anpassung an den Lebensraum. Die Arbeit orientiert sich an den Erfahrungen und Interessen der kindlichen Lebenswelt. Über die unmittelbare Beobachtung werden die Kinder angeregt und lernen, Tiere nach ausgewählten Merkmalen zu beobachten, zu vergleichen, zu unterscheiden und einzuordnen. Außerdem erhalten sie Einblick in die Artenvielfalt und werden dafür sensibilisiert, sich für den Umwelt- und Artenschutz zu engagieren.

(Klassenstufe 1)

elementare Grundfertigkeiten im Schreiben und Lesen werden vorausgesetzt

- Spuren und Füße der Tiere - Beobachtungsschulung
- Tiere im Winter (nur zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres)
- Elefanten

Klassenstufe 2

- Tiere im Vergleich - Beobachtungsschulung
- Tiere im Winter
- Elefanten
- Haustiere und Tierkinder
- Heimtiere
- Großkatzen
- Leben aus dem Ei
- Nesthocker/ Nestflüchter

Klassenstufen 3 / 4

- Arche (Artenschutz)
- Artenschutz, Tropischer Regenwald, Gondwanaland

- ausgewählte Säugetiere im Vergleich
- Großkatzen
- Säugetiere der Welt
- Tiere im und am Wasser
- Afrika (Landschaft und Tierwelt)
- Tiere der afrikanischen Savanne
- Asien (Landschaft und Tierwelt)
- Südamerika (Landschaft und Tierwelt)

Angebote für Oberschulen

Klassenstufe 5

- Lernbereich 2 - 5: Wirbeltiere in ihren Lebensräumen (Erschließungsfelder Bau und Funktion, Vielfalt, Angepasstheit und Fortpflanzung)
- Wirbeltiere: Schwerpunkte zu einzelnen Wirbeltiergruppen
- Lernbereich 5: Säugetiere in ihren Lebensräumen
- Vergleich von Wirbeltiergruppen, Wirbeltierrhythmik Fächervernetzung mit Musik (Lernbereich 1, Musikalisch Sprechen)
- Lernbereich 2, 3: „Kaltblüter“ in ihren Lebensräumen – Lernen an Stationen
- Wahlbereich 2: Heim- und Nutztiere
- Wahlbereich 3: Verhaltensweisen

Klassenstufe 9

- Lernbereich 1: Grundlagen der Ökologie
- Anwenden der Erschließungsfelder Vielfalt, Wechselwirkung u. Angepasstheit
- Erkundungen im Gondwanaland
- Wahlbereich 3: Pflanzen und Tiere eines Ökosystems

Klassenstufe 10

- Lernbereich 2: Grundlagen der Evolution
- Anwenden der Erschließungsfelder auf Kenntnissen zur Evolution
- Spezialisierung, homologe Organe, Evolution des Menschen

- Lernbereich 2: Probleme der Globalisierung

Angebote für Gymnasien

Klassenstufe 5

- Lernbereiche 2 – 7: Wirbeltiere in ihren Lebensräumen, (Erschließungsfelder Bau und Funktion, Angepasstheit, Fortpflanzung) mit Schwerpunkten zu einzelnen Wirbeltiergruppen
- Lernbereiche 1 - 4: „Kaltblüter“ in ihren Lebensräumen (Lernen an Stationen)
- Lernbereich 7: Vergleich von Wirbeltiergruppen
- Wirbeltierrhythmik - Fächervernetzung mit Musik,
- Lernen lernen (Lernbereich 1, Musikalisch Sprechen)
- Wahlpflicht 3: Tiergemäße Haltungsbedingungen

Klassenstufe 9

- Lernbereich 2: Zusammenhänge im Ökosystem
- verhaltensökologische Aspekte, intra- und interspezifische Beziehungen
- Regenwald, Gondwanaland
- Savanne

Klassenstufe 10

- Lernbereich 2: Entstehung der Artenvielfalt / Stammesgeschichte Mensch
- Anwenden von Erschließungsfeldern auf Kenntnisse der Evolution
- Spezialisierung, homologe und analoge Organe
- Menschenaffe – Mensch

Klassenstufe 8-10 Profilunterricht

- Auf Anfrage und nach inhaltlicher Abstimmung mit dem Fachlehrer

Klassenstufe 11 (Grund- und Leistungskurs)

- Lernbereich 3: Ökologie und Nachhaltigkeit

Klassenstufe 12 (Grund- und Leistungskurs)

- Lernbereich 3: Verhalten von Tier und Mensch
- Lernbereich 4: Synthetische Evolutionstheorie
- Wahlbereich 4

Angebote für andere Schulen

Die Angebote für Förderschulen und Fachschulen etc. sind an die für Grund- und weiterführenden Schulen angelehnt. Bitte wenden Sie sich mit ihrem konkreten Anliegen an die Zooschulkollegen.

Die Unterrichtszeit wird je nach Themenbereich individuell festgelegt und beträgt zwischen zweieinhalb und vier Zeitstunden.

Anmeldungen: E-Mail: zooschule@zoo-leipzig.de
oder <http://www.zoo-leipzig.de/zooschule/>

Ansprechpartner: Herr Dr. Axel Kästner

Telefon: 0341 5 93 33 96

Anschrift: Zooschule im Zoo Leipzig, Pfaffendorfer Str. 29, 04155 Leipzig